



bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 5 | Okt. 2016

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Der Schlossberg ist mit Blick auf den Dachstein bis zum Watzmann sicherlich einer der schönsten Plätze in der Gemeinde. Mit seinem wunderschönen Ausblick lädt der Schlossberg auch zum Wandern ein. Vor einigen Wochen fand wieder die Schlossbergmesse, organisiert von der Bürgergarde und dem Pfarrgemeinderat, mit vielen Besuchern bei traumhaftem Wetter statt.

Die seit Jahren angesetzten Weinreben umrunden dieses herrliche Bild. Seit 2007 bemüht sich eine Gruppe um AL a.D. Franz Denk in Friedburg Wein anzubauen, der auch bei verschiedenen Festen angeboten wird. Mein Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern, welche den Schlossberg pflegen und erhalten.

Leider kam es wieder zu Vandalismus am Schlossberg. Es wurden mehrere Netze der Weinreben aufgeschnitten. Bei Beobachtungen um diese mutwillige Beschädigung, bitte ich um Meldung an das Gemeindeamt.



Foto: Falb Adi ■

Wahlinformation über die Wahl des Bundespräsidenten

Die für den 2. Oktober geplante Wiederholung der Stichwahl zum Bundespräsidenten wurde aufgrund defekter Wahlkarten verschoben.

Leider wurden bereits Wahlinformationen für den 2. Oktober versendet. Dies passierte, weil der Auftrag für die Versendung der Wahlinformationen an das Rechenzentrum bereits vor der Entscheidung der Wahlverschiebung erteilt werden musste.

Ein Stoppen der Zustellung war trotz Anruf bei der Post nicht mehr möglich.

Die Wahlkarte für den Wahltermin am 2. Oktober 2016 kann nicht für die Wahlwiederholung am 4. Dezember 2016 verwendet werden. Sollten Sie noch eine Wahlkarte für die Wahl am 2. Oktober 2016 besitzen, können Sie diese vernichten. Die neuen Wahlinformationskarten werden zeitgerecht versendet.

Bundespräsidentenwahl am 4. Dezember 2016

Wahlzeit von 7.00 bis 12.00 Uhr

In den Wahllokalen:

Wahlsprengel I - Lengau:

Wahlsprengel II - Friedburg:

Wahlsprengel III - Schneegattern:

Volksschule in Lengau

Gymnastiksaal der Neuen

Mittelschule in Friedburg

Volkshaus Schneegattern

Wahlkartenwähler können in jedem der drei Lokale abstimmen. Bitte einen amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen.



Änderung der Öffnungszeiten ASZ

Die Sommeröffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum am Montag und Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr enden am 14.11.2016.

Danach gelten folgende neue Öffnungszeiten:

MO: 8.00 - 12.00 Uhr
FR: 8.00 - 17.30 Uhr NEU!!!
SA: 8.30 - 12.00 Uhr

Photovoltaik auf Kindergärten



Kindergarten Lengau



Kindergarten Schneegattern

Die Gemeinde Lengau hat als Klimabündnisgemeinde das Angebot vom Land Photovoltaikanlagen auf Kindergartendächern anzubringen angenommen. Nach der Errichtung von PV-Anlagen bei der Volks- und Hauptschule in Friedburg 2013 und bei den Volksschulen Schneegattern und Lengau 2014 wurde nun auch je eine 5 kW/p Anlage auf den Dächern der Kindergärten Schneegattern und Lengau montiert. Der Strom wird für den Eigenverbrauch verwendet und nicht verbrauchter Strom wird in das Netz eingespeist.

Interessensbekundung

Hochgeschwindigkeits-Internet, TV und Telefonie über Glasfaser in Lengau

Immer mehr Handlungen aus dem Alltag werden mittlerweile vom Internet verlagert. Ob fernsehen, einkaufen, arbeiten oder sich mit Freunden austauschen. Durch die immer datenintensivere Nutzung stößt das verbreitete Kupfer- oder Funknetz an seine Grenzen. Nur ein geringer Anteil der Haushalte in Oberösterreich hat Zugang zum ultraschnellen Breitbandinternet, dem Glasfasernetz.

Internetanschlüsse auf Glasfaserbasis ermöglichen schnelle Datenübertragungen in Lichtgeschwindigkeit.

Für viele Menschen und Unternehmen sind diese unverzichtbar geworden. Der Breitbandausbau ist eine wichtige Zukunftsinvestition, gerade auch für den ländlichen Raum.

Aus diesem Grund bemüht sich die Gemeinde Lengau in Zusammenarbeit mit der Energie AG um eine Optimierung des Internetzuganges.

In einem ersten Schritt wird das Interesse der Bewohner mittels Interessensbekundung erhoben.

Je höher das Interesse in einer Region/Ortsteil/Siedlung ist, desto wahrscheinlicher ist dort eine Umsetzung. Sie gehen mit dieser Interessensbekundung keine Verpflichtung für einen Anschluss ein. Bei entsprechender Nachfrage erfolgt seitens der Energie AG eine genaue Prüfung hinsichtlich der Umsetzbarkeit.

Powerspeed – das Glasfaserinternet der Energie AG Oberösterreich:

Ultraschnelles Glasfaser-Internet (100Mbps Download / 50Mbps Upload) EUR 39,90/Monat

Ultraschnelles Glasfaser-Internet und TV (über 100 Sender davon 40 in HD) EUR 49,90/Monat

Festnetztelefonie um zusätzlich nur EUR 1,90/Monat

Details finden Sie auf unserer Homepage. www.power-speed.at

Wir bitten Interessensbekundungen (am Gemeindeamt erhältlich) bis zum **11. Nov. 2016** am Gemeindeamt abzugeben.

Bei Fragen steht unsere Service Hotline unter 05 9000 2999 für Sie bereit.

Für die bisher vernachlässigten Ortsteile Bach, Teichstätt und Heiligenstatt findet eine Informationsveranstaltung statt:

**Am Montag, den 31.10.2016
um 19:00 Uhr
im Gasthaus Ledl
in Teichstätt**

ENERGIE AG
Telekom

„Abwärme wird speicherbar“

Die RAG betreibt seit dem Jahr 2010 ein Blockheizkraftwerk am Gelände der „Haidach-Station“ in Wimpassing.

Es wird seither für die Eigenerzeugung von Energie für die Versorgung der bestehenden Anlagen auf diesem Platz genutzt. Zudem wird die dabei anfallende Überschusswärme über einen Wärmetauscher dem Fernwärmenetz der Hackschnitzel- und Heizgenossenschaft Straßwalchen Reg.Gen.m.b.H. (HHG) zur Verfügung gestellt.

Wie nun die betriebliche Erfahrung über die Jahre hinweg zeigt, sind die lieferbare Wärmeenergie und deren Abnahme nicht immer deckungsgleich.

Um diese Schwankungen auszugleichen und die Energieeffizienz wesentlich zu steigern, soll nun die im Zuge der Stromerzeugung entstehende, nicht benötigte Wärmeenergie gespeichert werden.

Dies ermöglicht ein sogenannter Warmwasser-Pufferspeicher, der in Form eines stehenden Tanks unmittelbar neben dem Blockheizkraftwerk errichtet wird. Somit wird die Abwärme der Energieerzeugung mittels Wasser speicherbar und kann je nach Bedarf abgegeben werden.

Mit dem Umbau der Anlage wird in der KW38 begonnen. Die Montage des Pufferspeichers ist für Anfang November geplant, sodass mit

1. Dezember 2016 der reguläre Betrieb aufgenommen werden kann.

Falls Sie Fragen dazu haben, steht Ihnen der Projektleiter, Herr Ing. Stefan Pauzenberger unter der Nummer +43 50724 5380 jederzeit gerne zur Verfügung.“

RAG Rohöl-Aufsuchungs Aktiengesellschaft



Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 15. September 2016

1. Schlussvermessung Gehsteig „Alter Markt“ – Genehmigung der Grundabtretungen

Die Grundabtretungen von insgesamt 27 m² wurden einstimmig genehmigt.

2. Kenntnisnahme der Aufsichtsbeschwerde durch die Freiheitlichen OÖ-Lengau an BM Erich Rippl

Die Schreiben des Amtes der Oö. Landesregierung wurden einstimmig zur Kenntnis genommen.

3. Genehmigung der Optionsverträge im INKOBA-Gebiet Lengau mit betroffenen Grundeigentümern

Die Verlängerung des Optionsvertrages mit der Familie Eidenhammer und der Optionsvertrag mit der Familie Bamberger aus dem Jahr 2006 wurden mehrheitlich genehmigt.

7 Enthaltungen (FPÖ und GRÜNE)

4. Genehmigung des Finanzierungsplanes für den Grundankauf für die Erweiterung des Kindergartens Lengau

Der vorliegende Finanzierungsplan wurde einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung des Finanzierungsplanes für die Beschaffung der Einsatzbekleidung neu für die fünf Feuerwehren der Gemeinde Lengau

Der vorliegende Finanzierungsplan wurde einstimmig genehmigt.

6. Genehmigung des Finanzierungsplanes Straßenbau in der Gemeinde Lengau 2016-2018

Der vorliegende Finanzierungsplan wurde einstimmig genehmigt.

7. Entscheidung über den Grundankauf für die Verbreiterung der Kühbichler Straße im Bereich Holz

Es wurde einstimmig beschlossen die Kühbichler Gemeindestraße im Bereich der Liegenschaft Hattinger auf den Bestand vermessen zu lassen und die Vermessungs- und

Verbücherungskosten zu übernehmen. Zusätzlich soll eine Fläche für das Bankett angekauft werden.

8. Änderung der Kindergartenordnung

Die Kindergartenordnung entsprechend dem vorliegenden Entwurf wurde einstimmig genehmigt.

9. FF Schneegattern – Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines zusätzlichen Kleinfahrzeuges

Dem Antrag einen Grundsatzbeschluss für die Anschaffung eines zusätzlichen Kleinfahrzeuges für die FF Schneegattern zu fassen wurde einstimmig zugestimmt.

10. Beschluss einer Resolution für eine Zweitwohnsitzabgabe

Dem Antrag der vorliegenden Resolution an den Oö. Landtag und an die Oö. Landesregierung für die Einführung einer Zweitwohnsitzabgabe wurde mehrheitlich zugestimmt.

6 Enthaltungen (ÖVP)

11. Genehmigung des Grundankaufes für die Verbreiterung der Ringstraße Flörlplain

Es wurde einstimmig beschlossen eine Fläche von 32 m² aus dem GSt.Nr. 2522/2 anzukaufen und der Ringstraße zuzuschlagen.

12. Raumordnungsangelegenheiten: Änderung Nr. 41:

Huber Bernhard und Enzinger Franz (eingelangte Stellungnahmen)

Der Gegenantrag von GV Weber die Entscheidung über diese Widmung zurückzustellen wurde mehrheitlich abgelehnt. Es wurde mehrheitlich beschlossen den gegenständlichen Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes für eine Teilfläche des GSt.Nr. 272, KG Friedburg, im Ausmaß von ca. 3.200 m² von Grünland auf Wohngebiet abzulehnen.

7 Enthaltungen (ÖVP, 1 SPÖ)

Änderung Nr. 42: ÖBF AG – Fa. Hansel

(eingelangte Stellungnahmen)

Es wurde einstimmig genehmigt eine Teilfläche des GSt.Nr. 523/5, KG Krenwald, im Ausmaß von ca. 6.700 m² von Grünland auf Mischbaugelände umzuwidmen.

Änderung Nr. 43:

Mag. Denk Franz

(eingelangte Stellungnahmen)

Es wurde mehrheitlich genehmigt eine Teilfläche des GSt.Nr. 283/3, KG Krenwald, im Ausmaß von ca. 1.350 m² von Grünland auf Wohngebiet umzuwidmen. Mit dem Umwidmungswerber ist ein Bauland sicherungsvertrag abzuschließen, welcher zusätzlich die Erhaltung der bestehenden Oberflächenentwässerung gewährleistet. Die vorhandene Wasserableitungen auf dem Grundstück sind auf Kosten des Widmungswerbers zu verlegen. Ein fünf Meter breiter Bewirtschaftungsstreifen ist vorzusehen und nach Norden eine definitive Siedlungsgrenze einzuziehen.

1 Nein (GRÜNE), 1 Enthaltung (GRÜNE)

Änderung Nr. 50:

Hattinger Georg, Holz 16

Beschluss einer Verordnung

Es wurde mehrheitlich beschlossen eine Teilfläche des GSt.Nr. 566/1, KG Lengau bzw. des GSt.Nr. 398/1, KG Friedburg, im Ausmaß von ca. 900 m² von Grünland auf Dorfgebiet umzuwidmen. Eine Verbindungsstraße zwischen der Kühbichlerstraße und GW Holz ist freizuhalten.

1 Enthaltung (ÖVP)

13. Allfälliges:

Dringlichkeitsantrag Straßenbauprogramm 2016

Es wurde einstimmig beschlossen aufgrund von noch fehlender Bewilligungen für Straßenstücke nun folgende Straßenbauarbeiten vorziehen:

- Moosstraße: Asphaltierung der restlichen Ringstraße
- Flörlplain: Fertigstellung des Unterbaues und Asphaltierung der Ringstraße

Ausstellungen im Gemeindeamt Lengau

Glasstücke der Glas- und Metallhütte Schneegattern

Zur Zeit ist im Gemeindeamt eine Ausstellung ausgesuchter Stücke der Glas- und Metallhütte Schneegattern aus der Zeit 1945 – 1968 zu sehen.

Die Arbeitsgemeinschaft Glas aus Schneegattern hat sich bemüht einen kleinen Querschnitt der bereits gesammelten und auch gespendeten Glasraritäten der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Besichtigung im Foyer des Gemeindeamtes ist immer während der Öffnungszeiten möglich.

Foto: ARGE Glas Schneegattern ■



Vorraussichtliche Tagesordnung Gemeinderatssitzung DO, 27. Okt. 2016 um 19:30 Uhr

- | | |
|---|---|
| 1. Kenntnisnahme des Prüfberichtes des Prüfungsausschusses der Gemeinde Lengau vom 13.09.2016 | lassene Eisenbahnkreuzung „Fixl“ und Ankauf der erforderlichen Grundflächen |
| 2. Genehmigung der Verlängerung der Pachtverträge mit den Österreichischen Bundesforsten | 7. Genehmigung des Finanzierungsplanes für den Motorikpark in Schneegattern |
| 3. Genehmigung des Zusatzvertrages mit der Landespolizeidirektion | 8. Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Löschwasserbehälters (100 m ³) im Bereich der Ortschaft Krenwald |
| 4. Entscheidung Anbau Kindergarten Lengau | 9. Raumordnungsangelegenheiten |
| 5. Beschluss der Feuerwehrtarifordnung 2016 und der Feuerwehrgebührenordnung (Änderungen zu erwarten) | 10. Allfälliges ■ |
| 6. Entscheidung über die Errichtung einer Ersatzzufahrt für die aufge- | |

Handtuchfiguren

Foto: Gemeindeamt Lengau



Im Gemeindeamt im Obergeschoss werden seit 30. September 2016 Handtuchfiguren von Marianne Winkelmeier aus Teichstätt ausgestellt.

Seit 2004 gibt es auf Betreiben des Kulturreferates im Gemeindeamt Lengau in Friedburg die sogenannte „Gemeindegalerie“, in der seither 28 in der Gemeinde wohnhaften Künstlern und einer Gastkünstlerin Gelegenheit geboten wurde, ihre Werke in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Vielfältig war das Angebot: Bilder (Zeichnungen, Aquarelle, Acrylarbeiten), Gedichte, Handarbeiten usw.. ■

Sommerferienprogramm 2016



Foto oben Raiffeisenbank:
Kinobesuch „Ice Age - Kollision voraus“

Foto rechts Kirchenchor Friedburg-Heiligenstatt:
Partygebäck backen



Herzlichen Dank an alle Vereine, die auch heuer wieder aktiv bei unserem Ferienprogramm mitgemacht haben.

Viele Kinder nutzten die tollen Angebote und wir freuen uns wieder auf die große Teilnahme, vielleicht auch von anderen Vereinen, im nächsten Jahr.

**Eltern
verein
der Gemeinde
Lengau**

„Heufiguren basteln“

Sommerferienprogramm des Elternvereins
am 17. August 2016 in Flörlplain

Bei herrlichem Wetter konnten wir 26 Kinder begrüßen, die nach kurzer Anleitung von Gerda Stangl auch gleich kreativ wurden. Eulen, Hasen, Schildkröten und Schmetterlinge schmückten bereits nach kurzer Zeit die Tische.

Das viele Arbeiten macht natürlich hungrig. Daher wurde Butter geschüttelt und Kräuter gesammelt. Somit war das Butterbrot nicht nur ein Hingucker sondern echt lecker. Auch der frisch zubereitete Heidelbeer Smoothie kam gut an.

Eine kleine Betriebsbesichtigung wurde gerne angenommen, gab es ja Hühner, Enten und Wachteln aus der Nähe zu bestaunen.

Mit dem als Abschiedsgeschenk eigens zusammengestellten Ringelblumensalz wurde sicherlich zu



Hause noch so mancher Sommer-
salat gewürzt.

Der Elternverein freute sich über die rege Teilnahme und wünscht nun allen Eltern, Kindern, LehrerInnen ein erfolgreiches, gesundes neues Schuljahr.

**Vorankündigung:
Große Buchausstellung in der
NMS für alt und jung**

**11.11.2016 und 12.11. 2016
mit großem Kuchenbuffet!!**

Bericht und Foto: Elternverein ■



Bäumchen setzen 2016

Unter dem Motto

„Mit jedem neugeborenen Kind wird die Welt ein Stück reicher“

organisierte der Sozial- und Familienausschuss am 4. September 2016 bereits zum zehnten Mal, für die neugeborenen Gemeindegänger/Innen, ein Willkommensfest.

40ig Familien wurden von LA Bgm. Erich Rippl und der Obfrau des Familienausschusses Gabi Schwenn, herzlich begrüßt.

Den stolzen Eltern wurde ein Lebensbäumchen mit einem Namensschild überreicht. Anschließend pflanzten die Familien die Bäumchen und wurden dann wunderbar verziert.

Das Pflanzen dieser Lebensbäumchen ist ein Zeichen dafür, dass die kleinen Gemeindegänger/innen in der Gemeinde herzlich willkommen sind.

Nach getaner Arbeit sorgte die Gemeinde Lengau für das leibliche Wohl.

Beim heurigen Familienfest wurden € 225 gespendet. Die Gemeinde bedankt sich recht herzlich dafür und spendet den Gesamtbetrag der Kinderkrebshilfe.



Fotos: Gemeinde Lengau

Auf der Gemeindehomepage unter www.gmeinedelengau.at kann man alle Fotos vom Bäumchen setzen ansehen.



Neues von den Kindergärten

Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche durften die Kinder der Kindergärten Friedburg und Lengau die Straßen bemalen.



Fotos: Gemeinde Lengau



Im Kindergarten Friedburg wurde die neue Gartenhütte mit einer „Firstfeier“ eingeweiht.



Fotos: Kindergarten Friedburg ■



Warnwesten für die Volksschüler

Ein Beitrag zur Verkehrssicherheit am Schulweg leistet das Land OÖ und der Zivilschutzverband indem sie Warnwesten für die Kinder kostenlos zur Verfügung stellen.

LA BM Erich Rippl überreichte die Warnwesten den Kinder der ersten Klassen Volksschule in Lengau, Friedburg und Schneegattern.



Fotos: Gemeinde Lengau ■

klimatipps

„wir sind“
Klimabündnis
Gemeinde

**Energiesparen
beim Heizen**

Die Heizkosten können nicht nur mit einer Wärmedämmung reduziert werden.

- Entlüften Sie Ihre Heizung vor der Heizsaison.
- Vermeiden Sie lange Vorhänge und Möbel vor den Heizkörpern.
- Bringen Sie Heizkörperthermostate richtig an.
- Lüften Sie alle 2 bis 3 Stunden kurz, aber kräftig.
- Senken Sie bei der Nacht- bzw. am Wochenende die Temperatur ab.
- Kontrollieren Sie die Temperatur (20° C sind ausreichend) – eine Steigerung der Temperatur um 1° C erhöht den Energieverbrauch um 5 bis 6 %.
- Reinigen Sie die Fenster – Sonnenlicht heizt die Räume auf.
- Dichten Sie Fenster und Türen gegen Zugluft ab.
- Dämmen Sie Heizungsleitungen (besonders wichtig in unbeheizten Räumen).
- Dämmen Sie vor allem die oberste Geschoßdecke.

INFO! www.topprodukte.at
www.klimaaktiv.at
www.klimabuendnis.at

klimabündnis
Lebensministerium.at



Buchsbaumschädling

Entsorgung und Behandlung vom Buchsbaumzünsler

Was ist der Buchsbaumzünsler?

Laut einschlägiger Fachliteratur ist der Buchsbaumzünsler (*Cydalima perspectalis*) ein ostasiatischer Kleinschmetterling. Die Raupen sind bis zu fünf Zentimeter lang, gelbgrün bis dunkelgrün sowie schwarz und weiß gestreift, mit schwarzen Punkten, weißen Borsten und schwarzer Kopfkapsel.

Die Falter sitzen auf der Unterseite der Blätter, meist nicht auf Buchsbäumen, sondern an anderen Pflanzen. Sie sind weiß mit einem breiten dunkelbraunen Rand. Zur Eiablage werden gezielt Buchsbäume gesucht.

Die Raupen halten sich zum Schutz in Kammern auf, die durch Formen und Verkleben von Blättern entstehen. Die Gespinste der Kokons sind recht dicht gesponnen und erschweren die Bekämpfung der Schadinsekten. Die Schäden an den Buchsbaumkulturen durch den Zünsler sind meist beträchtlich und sind mit dem Schadbild des *Cylindrocladium buxicola* einem Pilz, der ein Triebsterben am Buchsbaum verursacht, vergleichbar und auch verwechselbar.

Geeignete Behandlungsarten

Verschiedenste Behandlungsarten wie „abklauben der Raupen“, Hochdruckreinigerbehandlung, Pheromonfallen oder Spritzmittelbehandlung haben unterschiedliche Wirkungsdauer und Erfolgsergebnisse, wobei Spritzmittelbehandlungen eine Belastung der Umwelt hervorrufen können. Nach der Entfernung der befallenen Pflanzenteile ist Vorsorge zu treffen, dass die weitere Verbreitung der Schädlinge verhindert werden kann.

Entsorgung über die Biotonne

Bei professionellen Kompostierungsanlagen wird über mehrere Wochen hinweg eine Temperatur



von deutlich über 50 Grad erreicht, wodurch Buchsbaumzünsler abgetötet werden. Daher ist die Behandlung von befallenem Material in solchen Kompostierungsanlagen grundsätzlich möglich. Es ist jedoch wesentlich, dass befallene Buchsbäume sofort kompostiert und keinesfalls zwischengelagert werden. Wir empfehlen daher, Buchsbäume so zu zerkleinern, dass diese in der Biotonne Platz finden. Bioabfall wird bei Kompostierungsanlagen binnen 24 Stunden verarbeitet, wodurch die rasche Kompostierung und Abtötung der Raupen sichergestellt wird.

Befallene Buchsbäume dürfen keinesfalls über die Strauchschnittabfuhr entsorgt bzw. zu öffentlichen Strauchschnittsammelstellen gebracht werden, da es durch die Zwischenlagerung zu einer weiteren Ausbreitung kommt.

Entsorgung im Wege des Hausabfalls

Sollte es nicht möglich sein, befallene Buchsbäume über die Biotonne zu entsorgen können diese auch in „zusätzlichen Abfallsäcken der Gemeinden“ über die Hausabfallsammlung entsorgt werden. In den meisten Gemeinden werden laut Abfallordnung solche zusätzlichen Säcke angeboten. Wichtig ist, dass bei der Entfernung der Pflanze das gesamte pflanzliche und tierische Material so rasch wie möglich in eine Abfalltonne/einen Abfallsack eingebracht wird, um die Population des

Buchsbaumzünslers unschädlich zu machen. Einige Bezirksabfallverbände bieten auch eigene Sammelgefäße für befallene Buchsbäume an, es empfiehlt sich daher, dass Sie ihren Bezirksabfallverband hinsichtlich zusätzlicher Abgabemöglichkeiten kontaktieren.

Verbrennung

In Oberösterreich gilt die Oö. Schädlingsverbrennungsverordnung 2012, LGBl. Nr. 26/2012: Diese Verordnung gestattet das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen biogenen Materialien außerhalb von Anlagen. Demnach ist die Verbrennung von Pflanzenteilen, die mit dem Buchsbauzünsler befallen sind (Eier, Raupe, Kokon) erlaubt. Falls eine Verbrennung vorgenommen werden soll sind dabei, entsprechen § 4 der Verordnung, Sicherheitsvorkehrungen zu beachten.

Folgenden Behandlungsarten sind nicht wirksam oder tragen zur Verbreitung bei:

Eigenkompostierung – nicht geeignet! Mit Buchsbaumzünsler befallene Pflanzenteile dürfen keinesfalls im eigenen Garten kompostiert werden, da bei der Eigenkompostierung die für die Abtötung der Raupen erforderlichen Temperaturen nicht sicher erreicht werden.

Einbringung in die Strauchschnittsammmlung – nicht geeignet! Befallene Buchsbäume dürfen keinesfalls über die Strauchschnittsammmlung entsorgt bzw. zu öffentlichen Strauchschnittsammelstellen gebracht werden, da es durch die Zwischenlagerung zu einer weiteren Ausbreitung kommt.



Gesund im Leben stehen Krebserkrankungen

Darmkrebsvorbeugung

Dickdarmkrebs kann entstehen, wenn Zellen in der Darmschleimhaut unkontrolliert wachsen. Zunächst bilden sich zumeist gutartige Wucherungen, sogenannte Darmpolypen. Diese wachsen langsam, können mit der Zeit bösartig werden und sind die Vorstufe von etwa 90 Prozent der Darmkrebserkrankungen. Die Veränderung vom Darmpolypen zum Karzinom kann rund zehn bis 15 Jahre dauern.

Verschiedene Faktoren können das Risiko für Darmkrebs erhöhen. Diese lassen sich durch einen gesundheitsfördernden Lebensstil deutlich reduzieren. Aufgrund des langsamen Tumorwachstums werden Warnsignale häufig erst spät wahrgenommen. Jeder Mensch kann selbst dazu beitragen, sein Risiko für Darmkrebs zu senken. Empfohlen werden vor allem folgende Maßnahmen:

- regelmäßige Bewegung
- gesundheitsfördernde Ernährung, v.a. ausreichende Ballaststoffaufnahme,
- geringer Konsum von rotem bzw. verarbeitetem Fleisch
- Übergewicht vermeiden bzw. Normalgewicht anstreben
- nicht rauchen
- Alkoholkonsum nur in geringen Mengen
- Darmkrebsvorsorgeuntersuchung ab dem 50. Lebensjahr, bei familiärer Veranlagung oder bei langjährigem Bestehen bestimmter chronisch entzündlicher Darmerkrankungen bereits früher

Lungenkrebs – Entstehung und Risiko

Bei der Entstehung von Lungenkrebs sind viele verschiedene Einflüsse gemeinsam beteiligt. Es lässt sich oft im Nachhinein nicht feststellen, was genau die Erkrankung im Einzelnen ausgelöst hat.

Einige Faktoren, die laut vieler Studien das durchschnittliche Erkrankungsrisiko steigern, sind allerdings gut bekannt.

Risikofaktor Nr. 1 ist Rauchen und Passivrauchen!

90 % der Lungenkrebspatienten sind Raucher, Ex-Raucher oder Passivraucher. Darüber hinaus können die Belastungen der Atmungsorgane durch Umweltfaktoren (inkl. Tabakrauch) verstärkt werden. Vor allem bei Rauchern können auch bestimmte genetische Voraussetzungen eine Rolle bei der Entstehung von Lungenkrebs spielen.

Quelle: www.gesundheit.gv.at
(Öffentliches Gesundheitsportal Österreichs)

SV Lengau Raderfolge

Egal ob im Sprint oder am Berg, Franz Schinwald und Andreas Ensinger mischen vorne mit. Dabei ist Schinwald in seiner „Altersklasse 2“ kaum zu biegen. So gewann er in dieser Klasse bei der Feuerwehr den Staatsmeistertitel, so wie kürzlich das stark besetzte Sommerholzer Bergzeitrennen, noch vor dem Italiener Paolo Generali. Ensinger der zwar ebenso tolle Leistungen bietet, muss sich da allerdings noch für einen Sieg anstellen.

Letztlich nutzen vielen Vereinskollegen einmal die nahe Entfernung bei traumhaftem Herbstwetter hin-auf zum Sommerholzer Kircherl zu pilgern, um Ihre Helden einmal euphorisch an der Strecke anzufeuern. Auch das SV Lengau Laufass

Mair und der frühere Vereinsmeister Andreas Forthuber und sein Bruder Franz, die am Wochenende in Tirol für ihr jetziges Team Felbermayr wichtige Helferarbeiten verrichteten, waren unter den Fans und freuten sich über eine tolle Vorstellung der beiden Vereinskollegen.



Foto v.l.: Obmann Pichlmaier, Laufass Mair, Radchef Moser, Schinwald, Ensinger, Wörgetter. A. u. F. Forthuber

Bericht und Fotos:
Leopold Pichlmaier

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur Blutspendeaktion



Aus Liebe zum Menschen.

**Donnerstag, 17. November 2016 von 15:30 - 20:30 Uhr
Volksschule Friedburg**

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis

- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malaria-gebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.rotekruz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekruz.at/oee erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben! ■





Pferdegestützte Pädagogik

Nach einem aufregenden Ferienprogramm starten wir voller Motivation und neuer Ideen in den Herbst. Viel Zeit an der frischen Luft und in der Natur verbringen und dabei spielerisch die Welt der Pferde entdecken, dass alles ist bei unserem Spiel & Spaß Angebot auf der Smoky Valley Ranch möglich. In kleinen Gruppen können Kinder ab 3 Jahren hier die Pferde erleben und mit viel Spaß und Freude diese schönen Tiere kennen lernen.



Spiel & Spaß Gruppen immer:

Dienstag 14:30 – 15:30

Donnerstag 15:00 – 16:00

Auf der Smoky Valley Ranch in Lengau



Termine bei Ingrid Kapeller unter 0676/58 27 748 oder ingridkapeller@gmail.com



AUSBILDUNGSLEHRGÄNGE ZUR/ZUM (BETRIEBS-)TAGESMUTTER/-VATER DES OÖ FAMILIENBUNDES

Um als Tagesmutter/-vater daheim oder in einem Betrieb arbeiten zu können, ist die Absolvierung einer Tageselternausbildung erforderlich. Diese bietet der OÖ Familienbund in 2 Varianten an.

So gibt es zum einen für Anfänger ohne pädagogische Vorbildung einen kombinierten Lehrgang, mit dem zwei Berufsabschlüsse (Tageseltern und Helfer/in) erlangt werden.

Daneben gibt es noch einen Aufbaulehrgang für bereits ausgebildete Pädagogen/innen und Helfer/innen.

Tagesmütter/-väter & Helfer/innen- Lehrgang

Der Kombi-Lehrgang vermittelt

Wissen über folgende Themenbereiche:

Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Begleitend zum Lehrgang ist ein Praktikum (40 EH) zu einem Teil bei einer Tagesmutter und in einer Kinderbetreuungseinrichtung zu absolvieren, das einen Einblick in den künftigen Arbeitsalltag bietet und eine Facharbeit zu schreiben.

Der Lehrgang richtet sich an Frauen und Männer ab 19 Jahren, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben, kommunikativ sind und an

einer abwechslungsreichen, erfüllenden und verantwortungsvollen Tätigkeit interessiert sind.

Wer anschließend als Tagesmutter/-vater im eigenen Haushalt tätig sein möchte, sollte noch über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Anmeldung und weitere Infos unter 0732/60 30 60 12, tageselternausbildung@ooe.familienbund.at oder www.ooe.familienbund.at



WAS IST LOS

OKTOBER 2016

Fr. 21. Okt. - 19 - 21 Uhr
Sa. 22. Okt. - 9 - 16 Uhr
So. 23. Okt. - 9 - 12 Uhr
Flohmarkt und Schibasar
 der Naturfreunde Schneegattern
 im Volksheim

NOVEMBER 2016

Sa. 5. Nov. - 17 - 22 Uhr
Bergsteigerabend
 im Naturfreundehaus Schneegattern

Mi. 9. Nov. - 14 - 15 Uhr
Reise durch Albanien
 Bericht von Fanni u. Georg Breckner
 über ihre Reise durch Albanien,
 vom Seniorenbund im GH Ledl

Fr. 18. Nov. - 20 Uhr
Katreintanz
 des Trachtenvereines Friedburg
 im GH Jägerwirt Lengau

Sa. 19. Nov. - 20 - 21 Uhr
Herbstkonzert
 der TMK Schneegattern
 im Volksheim

Mo. 21. Nov. - 15 - 16 Uhr
Sprechtage der Sozialversicherung
 im Volksheim, Anmeldung bei Hr.
 Apfelthaler Tel. 0664 99 15 555

Sa. 26. Nov. - 10 - 21 Uhr
Adventmarkt
 der Vereine Schneegattern
 beim Volksheim

Sa. 26. Nov. - 14 - 21 Uhr
Adventmarkt
 der Vereine Friedburg
 am Schulvorplatz in Friedburg

RIESEN MUSEUM

Öffnungszeiten

Sonntag 14 - 16 Uhr

Lesezentrum im Gemeindeamt

Bücher leihen, tauschen oder borgen



Jeden Freitag von 14 bis 16 Uhr ist das Lesezentrum im Gemeindeamt (Eingang hinten, ehemalige alte Post) geöffnet.

Es können Bücher (gut erhalten) gebracht, geborgt oder gegen andere Bücher getauscht werden. ■

Liebe Sportfreunde!

Der SV Lugstein Cabs Friedburg 1960
sucht für den Nachwuchsbereich Betreuer/Trainer.



Wer ist geeignet:

- Jeder der gerne mit Kindern und Jugendlichen arbeitet und Freude sowie Spaß am Fußball hat. Quereinsteiger keine Scheu!
- Zuverlässig
- Team fähig
- gute Selbstorganisation



Wir bieten:

- einen erfahrenen Trainerstab zur Unterstützung
- Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Trainer, Betreuer, Funktionär
- Trainerkurse
- intaktes Vereinsleben



Kontakt:

Rainer Bodenhofer
(Nachwuchs Koordinator)

SV Lugstein Cabs Friedburg
Burgweg 12, 5211 Friedburg
Handy: +43 (0)664/1338024
e-mail: r.bodenhofer@palfinger.com



www.sv-friedburg.at



STAMMTISCH für pflegende Angehörige

Der Stammtisch bietet Personen, die einen kranken oder alten Menschen betreuen oder pflegen, die Möglichkeit, in vertrauter Atmosphäre Erfahrungen mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Die Begleitung durch eine diplomierte Pflegeperson bietet Fachinformation und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu Hilfsdiensten.

Hauptaugenmerk wird auf die Bedürfnisse der Pflegenden gelegt, die dadurch in ihrer täglichen Aufgabe gestärkt werden sollen.

WANN: jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr
WO: Betreutes Wohnen in Friedburg

Leitung des Stammtisches:
DGKS Roswitha Höckner-Aigner, Palliativpflege
Tel. 0664/5859833

Silofolien- sammlung

Friedburg:

MI, 9. Nov. von 14 bis 16 Uhr
bei Moser Josef (Schloßbauer)
Teichstätt 1, Friedburg

Lochen:

MI, 9. Nov. von 11 bis 13 Uhr
Bauhof der Gemeinde Lochen

Palting:

MI, 9. Nov. von 8 bis 10 Uhr
bei Kaserer Josef (Wallnerbauer)
Singham, Palting

Mutter- beratung

Dienstag, 6. Dezember
von 13.30 bis 15.30 Uhr
im „Betreubaren Wohnen“
in Friedburg

Bitte eine kleine Decke oder
Stoffwindel mitnehmen.



Herbst-Rosen- Trophy

am 30. Oktober 2016
um 10.30 Uhr

Kinderläufe, DEIN 5000,
Mannschaftsbewerb

Anmeldung unter:

www.sportverein-lengau.at
oder per Mail:

lauf.lengau@gmail.com

Bitte folgende Daten ange-
ben: Name, Ort, Verein, Jahr-
gang und bei Mannschaftsbewerb den Mannschaftsnamen
Nachmeldungen:

SA, 29. Okt. von 17 bis 19 Uhr

SO, 30. Okt. von 9 – 10 Uhr

Im Start-Ziel-Bereich in Lengau
(Leopold Schachinger Turnhalle)

Siegerehrung in der Leopold
Schachinger Turnhalle.

Kinderturnen

Ab November bietet der SV
Lengau ein Kinderturnen (für
Kindergarten- und Volksschul-
kinder) an.

Interessierte melden sich bitte
bei:

Margit Eidenhammer

SV Lengau

Tel.Nr.: 0699/18828393 od.

per Mail:

margit.eidenhammer@ovb.at

Krippen- ausstellung

des Krippenbauvereins
im Pfarrheim Lengau:

3. Dezember 2016

13 - 17 Uhr

4. Dezember 2016

10 - 17 Uhr

Praktische Ärzte Lengau

Urlaub

Dr. Egger Friedburg

07.11 - 18.11.2016

Dr. Nöbauer Schneegattern

28.11. - 04.12.2016

Redaktions- schluss

für die Dezember-Ausgabe
19. November 2016

Berichte an:

Meister-Denk Evelyn

meister-denk@lengau.ooe.gv.at

Tel.: 07746 2202-70



**GESUNDE GEMEINDE
LENGAU**



Lengau

Friedburg

Schneegattern

Einladung zum Gemeindewandertag am 26. Oktober 2016 in Schneegattern



Start: Kegelsportheim ASKÖ KSC Schneegattern

Starzeit: 10:00 Uhr

Streckenlänge : ca. 7 km

Der KSC Schneegattern
sorgt für das leibliche
Wohl der Wanderer.



Für die Wanderung empfehlen wir festes Schuhwerk!
Wir benützen Güter- und Waldwege.
Die Wanderung ist für Kinderwagen nicht geeignet!

Änderung vorbehalten

Auskunfts Erich Stütz 07746-3387